

dere Chrysoprase: Diese Steine mit smaragdgrüner bis apfelgrüner Färbung gelten als wertvollste Quarzvarietät. Im Neuen Palais findet das königliche Interesse seinen vollendeten Ausdruck. Der Prunkbau übertrifft in der Vielfalt der verwendeten Natursteine alle anderen friderizianischen Schlösser.

## Säulen der Geschichte – Die Edition Pen of the Year

Die Graf-von-Faber-Castell-Collection hat sich bei Liebhabern hochwertiger Schreibkultur aufgrund besonderer handwerklicher Verarbeitung und ausgesuchter Materialien eine Ausnahmestellung erobert. Glanzlicht der Collection ist seit 2003 die luxuriöse Edition Pen of the Year. Die exklusiven Schreibgeräte erscheinen in limitierter Auflage und setzen edle Materialien aufwendig in Szene. Die Inszenierungen sind durch epochemachende Werke grosser Gestalter und Persönlichkeiten inspiriert.

Die neue Edition des Pen of the Year stellt diese «Säulen der Geschichte» und die Faszination in den Mittelpunkt, die bis zum heu-



Palais Sanssouci in Potsdam.

tigen Tag von ihnen ausgeht. Den Auftakt bildete 2014 der Pen of the Year «Katharinenpalast» – eine Hommage an Katharina die

Grosse. In diesem Jahr folgt ihr mit Friedrich II. ein nicht minder grosser Zeitgenosse.

zvg

## Schreiben ist Lifestyle

**Cardnights.ch** gastierte mit seinen Schreibworkshops während drei Wochen vom 28.5. – 19.6.2015 im Kulturlokal «Zweiraum» in Bern. Das Angebot reichte von «Liebesbotschaften im Digitalzeitalter» über «Coole Karten schreiben für Kids» bis zu «Kurzgeschichten zum Verschenken». Die durchgeführten Veranstaltungen erfreuten sich grosser Beliebtheit und brachten Jung und Alt das Thema «freudvolles und kreatives Schreiben» näher.

400 Schreibbegeisterte nahmen zudem am Elfchen-Wettbewerb zum Thema «Feriengrüsse» teil (dabei handelt es sich um ein Kurzgedicht in elf Worten). Die jüngste Teilnehmerin ist zehn, die älteste 89 Jahre alt. Einige kamen richtig in Fahrt, d.h. bis zu 17 Elfchen pro Person wurden eingeschickt. Auch Beiträge aus Malaysia waren dabei. Die vierköpfige Jury – aus Vertretern der Medien, der Post als Patronatspartner und einem Schriftsteller – erkör die elf GewinnerInnen.

Im Rahmen einer kleinen Feier erhielten sie einen Schreiber von Faber-Castell, ein Lanybook von Biella, Karten von ABC und ein Schreibpapierset von Elco oder Artoz. Das Jury-Mitglied Godi Huber verzauberte das Publikum mit seinen selbst verfassten Kurzgeschichten. Mit dem bisher grössten Projekt von cardnights.ch ist ein weiterer wichtiger Beitrag gelungen, dass wieder mehr mit Freude geschrieben und dadurch Wertschätzung und Aufmerksamkeit vermittelt wird.



Schreiben ist Lifestyle: gut besuchte Schreibworkshops von Cardnights.

### Über Cardnights

Schreiben ist zum Privileg geworden, und persönliche Worte berühren. Mit einer originellen Karte erreichen Sie oft mehr als mit elektronischen Newslettern oder Mailings.

Der Verein Cardnights.ch leistet seit 2008 einen wesentlichen Beitrag dazu, dass mit mehr Freude geschrieben wird. Dadurch werden Aufmerksamkeit und Wertschätzung wirkungsvoller vermittelt.

In Schreibwerkstätten lernen Menschen, wie sie Worte zum Klingen und Texte zum Glänzen bringen. Sie erfahren, wie sie sich besser ausdrücken und sich und anderen eine Freude machen können.

Unter dem Motto Lifestyle Schreiben organisiert Cardnights themenspezifische Workshops. Diese dauern zwischen 90 Minuten und einem Tag und richten sich an Profis, Private, Pensionierte und Schulklassen.